

## **Niederschrift**

**über die 3. Sitzung des Ortsbeirates Mußbach**

**der Stadt Neustadt an der Weinstraße**

**am Dienstag, dem 14.10.2014, 20:00 Uhr,**

**im Sitzungssaal der Ortsverwaltung Mußbach, An der Eselshaut 31, Neustadt  
an der Weinstraße**

**- Öffentliche Sitzung -**

---

### **Anwesend:**

#### **Mitglieder**

Buchert, Ludwig  
Buchert, Stefanie  
Buchert, Wolfgang  
Ipach, Roland  
Kerth, Klaus  
Kerth, Ruth  
Kerth, Werner  
König, Jonas Luca  
Lang, Stefan  
Mummert, Wolfgang  
Riede, Bernd  
Schäfer, Anke  
Weintz, Oliver

#### **Ortsvorsteher**

Herber, Dirk

Scherr, Jutta

### **Entschuldigt:**

#### **Mitglieder**

Hellmer, Thomas  
Koppenstein, Rosa

#### **Gäste**

Fürst, Otto  
Kilthau, Jürgen

### **TAGESORDNUNG:**

1. Ernennung des stellv. Ortsvorstehers Oliver Weintz
2. "Ehrenamtsfreundlicher Ort"; Antrag der SPD
3. Bebauungsplan für das Gebiet des ehemaligen Raiffeisenlager und Bahnhofsumfeld; Antrag der SPD
4. Verkehrsangelegenheiten
5. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird um einen Antrag der SPD erweitert:  
TOP 3 Bebauungsplan für das Gebiet des ehemaligen Raiffeisenlager und Bahnhofsumfeld.

## **TOP 1**

### **Ernennung des stellv. Ortsvorstehers Oliver Weintz**

---

Herr Oliver Weintz (SPD) wird zum stellvertretenden Ortsvorsteher ernannt.  
Der Ortsvorsteher überreicht ihm die Urkunde.

## **TOP 2**

### **"Ehrenamtsfreundlicher Ort"; Antrag der SPD**

---

Herr L. Buchert liest den Antrag seiner Partei vor bezüglich eines jährlichen Treffens des Ortsbeirates mit den Vertretern der Mußbacher Vereine und Organisationen. Ein gesondertes Treffen der Fördervereine Herrenhof und Schwimmbad lehnen die Ortsbeiratsmitglieder ab. Man will keine Sonderstellung dieser Vereine. Nachdem dieser Passus im Antrag gestrichen wird, stimmen alle zu.

## **TOP 3**

### **Bebauungsplan für das Gebiet des ehemaligen Raiffeisenlager und Bahnhofsumfeld; Antrag der SPD**

---

Herr L. Buchert (SPD) liest den Antrag seiner Fraktion vor. Für das Gebiet des ehemaligen Raiffeisenlagers und das Bahnhofsumfeld soll ein Bebauungsplan erstellt werden, damit der Ortsbeirat und die Öffentlichkeit rechtzeitig informiert werden können. Die anderen Ortsbeiratsmitglieder sind der Meinung, dass der Ortsbeirat das Verfahren nicht auf den Weg bringen kann. Dies ist Aufgabe der Verwaltung. Der Antrag wird entsprechend geändert: der Ortsbeirat fordert die Verwaltung auf das Verfahren auf den Weg zu bringen.

Der Ortsbeirat stimmt dem Antrag einstimmig zu.

## TOP 4

### Verkehrsangelegenheiten

---

Der Ortsvorsteher informiert über ein Treffen mit der Verwaltung am Montag, 06. Oktober 2014.

Bei diesem Treffen wurden verschiedene Verkehrsprobleme erörtert und Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt.

- a) Mehrverkehre durch Bauvorhaben Walcher  
Die Verwaltung schlägt als kurzfristige Maßnahme vor, die Parkräume in der Kurpfalzstraße zu beschränken. Es sollen Parkbuchten eingezeichnet werden. Außerhalb der Parkbuchten darf zum Be- und Entladen geparkt werden, soweit der Verkehr nicht behindert wird. Es würden ca. 3-4 Parkplätze wegfallen. Der Verkehr könnte besser fließen. Auch ein versetztes Parken in der Kurpfalzstraße sollte überdacht werden.  
Der Ortsbeirat befürwortet diese Maßnahme. Das Ordnungsamt soll nun ein Parkierungskonzept erstellen. Der Ortsbeirat ist der Meinung, dass durch den Wegfall der Parkplätze auf dem städtischen Gelände am Bahnhof weiterer Parkraum geschaffen werden sollte.  
Der Ortsbeirat fordert aber weiterhin zur Verkehrsentlastung den Ausbau des Dorfschlittweges.  
  
In der Straße „Am Stecken“ sollte ebenfalls über ein neues Parkraumkonzept nachgedacht werden.
- b) In der Einfahrt An der Bleiche/Hermann-Löns-Straße soll das Verkehrszeichen „Einfahrt verboten“ mit dem Zusatz frei für Radfahrer aufgestellt werden.  
In der Einfahrt Zum Ordenswald/Kleingasse soll ebenfalls das Verkehrszeichen „Einfahrt verboten“ jedoch mit dem Zusatz frei für Radfahrer und Einsatzkräfte aufgestellt werden. Die Schilder sollen probeweise für ein Jahr installiert werden. Diese Maßnahme soll eine Verbesserung bringen; sie muss jedoch regelmäßig kontrolliert werden.
- c) Herr R. Ipach (FWG) berichtet, dass es für die Busse auf ihrem Weg durch Mußbach zum DLR und zurück an bestimmten Kreuzungsbereichen (Zum Ordenswald/Heidweg; Freiherr-vom-Stein-Str./ Breitenweg; Am Stentenwehr /Zum Ordenswald ) aufgrund der Parksituation oft kein Durchkommen gibt.  
Die Ordnungsbehörde soll nun prüfen, wie man diese Kreuzungsbereiche für den Bus- und LKW-Verkehr besser freihalten kann.
- d) Herr O. Weintz (CDU) berichtet, dass viele Leute im Neubaugebiet ein Protokoll wegen Falschparkens bekommen haben. In diesem Gebiet gibt es nur sehr wenige öffentliche Parkplätze.  
Der Ortsbeirat will sich vor der nächsten Sitzung vor Ort ein Bild davon machen.

## TOP 5

### Mitteilungen und Anfragen

---

- a) Herr Skowronsky von der Telekom informiert, dass das Basistelefon in der Straße Zum Ordenswald und das Telefonhäuschen in der Kurpfalzstraße aus Gründen der Wirtschaftlichkeit abgebaut werden sollen.  
Der Ortsbeirat lehnt mit einer Enthaltung (CDU) den Abbau ab.
- b) Der Ortsvorsteher informiert über einen Brief von Herrn Röthlingshöfer bezüglich der Unterbringung von Flüchtlingen.
- c) Der Ortsvorsteher berichtet, dass es nach Auskunft der EDV-Abteilung noch einige Zeit dauern wird bis ein WLAN-Zugang in der Ortsverwaltung eingerichtet werden kann.
- d) Herr R. Ipach (FWG) zeigt Bilder, auf denen eine Verschmutzung des Bahnhofsumfeldes zu sehen ist. Die Verwaltung soll die Bahn auffordern, den Schmutz regelmäßig zu entfernen.
- e) Herr O. Weintz (SPD) möchte wissen, ob Entsorgungsbehälter für Hundekot aufgestellt werden.  
Der Ortsvorsteher wird diesbezüglich nach den Kosten bei einem Futtermittelhersteller nachfragen. Es muss allerdings noch geklärt werden, wer die Behälter leert.  
Der Ortsvorsteher wäre bereit, diese Arbeit zu übernehmen.
- f) Herr Weintz fragt auch nach dem Stand bezüglich der Parksituation in der Meckenheimer Straße und der Einrichtung eines Gehweges.
- g) Herr Weintz möchte auch nähere Informationen zur Autobahnzubringer-Einfädelspur.

Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

Dirk Herber  
Ortsvorsteher

Jutta Scherr  
Protokollführer/in